

MITBESTIMMUNG IN DER KIRCHE

CDA lud zum Fachvortrag in das Kolpinghaus ein

Dülmen. Die Tatsache, dass in allen Einrichtungen der katholischen Kirche sowie des Caritasverbandes im Bistum Münster derzeit die Wahlen zu den Mitarbeitervertretungen (MAV) 2013 stattfinden, nahm der Stadtverband der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft Dülmen zum Anlass, zu einer Informationsveranstaltung ins Kolpinghaus Dülmen einzuladen. In einer lebhaften und gut besuchten Veranstaltung konnten sich die Mitglieder der CDA Dülmen sowie des Kreises Coesfeld und alle Interessierten über die Grundlagen und Anwendungsbestimmungen des Arbeitsrechtes sowie die Besonderheiten der Mitarbeitervertretung in der katholischen Kirche informieren.

Mit Josef Meiers, dem langjährigen pädagogischen Kursleiter für MAV Fortbildungen der Heimvolks-Hochschule Gottfried Kőnzgen KAB/CAJ gem. GmbH in Haltern am See, konnte die Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft einen erstklassigen und kurzweiligen Referenten verpflichten. Alle vier Jahre sind die rund 70.000 Bediensteten aufgerufen, ihre betriebliche Interessenvertretung im Bistum Münster, jeweils im Zeitraum von März bis Mai, zu wahlen. Gerade die bevorstehenden Umstrukturierungen sowie Fusionen kirchlicher Einrichtungen im Bistum Münster, machen es nach Ansicht der CDU-Sozialexperten besonders erforderlich, dass den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern im Bereich der MAV ihre Möglichkeiten der Anteilnahme verdeutlicht werden. Den „kirchlichen Betriebsräten“ kommt hier, mit Blick auf die Mitgestaltung und Mitwirkung bei derartigen Prozessen, eine wichtige und

verantwortungsvolle Funktion zu. Eine Mitarbeitervertretung hat hier vor allem eine konstruktive Kontrollfunktion, sie muss darauf achten, dass alle Mitarbeiter nach Recht und Billigkeit behandelt werden. Meiers vermittelte allen Teilnehmern in einem klaren und kurzweiligen Vortrag, neben den Möglichkeiten der „kirchlichen Arbeitnehmervertretung“ auch die Entscheidungsabläufe sowie die Organisationsstruktur innerhalb der kirchlichen Hierarchie.

Sowohl die Mitglieder der CDA als auch Josef Meiers stimmten darin überein, dass das Bischöfliche Generalvikariat sowie die Kirchengemeinden vor Ort, gerade bei den bevorstehenden Fusionen, großen Wert auf die Beteiligung der Mitarbeitervertretungen legen müssen. Als gewählte Interessenvertretung der jeweiligen Belegschaft müssen diese an den Veränderungsprozessen aktiv beteiligt werden.

VON CLAUD JOACHIMCZAK



*Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,*

mit dem Motto „CDA – Mitten in Dülmen. Christlich-Soziale. Mitten in der CDU.“ setzen wir die Herausgabe unseres Newsletters fort.

Als CDA sind wir die Vertretung der Arbeitnehmerschaft in der Mitte der CDU. Mit unserem christlichen Verständnis stellen wir unsere Anliegen und Vorstellungen immer wieder in den Mittelpunkt – in die Mitte der Dülmener Diskussion. Gemeinsam wollen wir die zukünftige Entwicklung in Dülmen begleiten und weiterhin verbessern.

Mit unserem CDA-Newsletter werden wir Sie/Euch auch weiterhin über unseren Einsatz für die Arbeitnehmerschaft und in Sozialen Themenbereichen in Dülmen und dem Kreis Coesfeld informieren.

Weitere Informationen über die CDA Dülmen und die CDA des Kreises Coesfeld können Sie/können Ihr auf unserer Homepage www.cda-coe.de erhalten.

Mit kollegialen Grüßen

Roland Hericks
Vorsitzender der CDA Dülmen



Mit Interesse verfolgten die Mitglieder der CDA Dülmen den Vortrag von Josef Meiers zu den MAV-Wahlen.

TERMINE

CDA MÜNSTERLAND

Informationsstand

Samstag, 25. Mai 2013, 9:00 Uhr
Bankhaus Lampe
Domplatz 41
48143 Münster

CDA DEUTSCHLANDS

Bundestagung mit Vorstandswahlen

Samstag, 25. Mai 2013, 10:00 Uhr und
Sonntag, 26. Mai 2013, 8:30 Uhr
Halle Münsterland
Albersloher Weg 32
48155 Münster

CDA NORDRHEIN-WESTFALEN

Vorsitzendenkonferenz

Samstag, 22. Juni 2013, 10:00 Uhr
CDA-Landesgeschäftsstelle
Wasserstraße 5
40213 Düsseldorf

PERSONEN



Gut vertreten waren die Christlich-Sozialen beim diesjährigen Empfang zum Tag der Arbeit der Stadt Dülmen, des DGB Ortsverbandes Dülmen und der CDA Dülmen, welcher unter dem Motto „Unser Tag – Gute Arbeit. Sichere Rente. Soziales Europa“ stand. Traditionell war auch der stellvertretende Stadtverbandsvorsitzende der CDA, **BERND WIESEL**, unter den Rednern des Festaktes. Mit einem engagierten Schlusswort begeisterte er die Gäste aus Verbänden und Institutionen. Die Festansprache des Empfangs hielt in diesem Jahr Kollegin **ELKE HANNACK**, stellvertretende Bundesvorsitzende der CDA Deutschlands und Mitglied im ver.di-Bundesvorstand. Auszüge aus ihrer Rede werden voraussichtlich in der nächsten Ausgabe des Newsletters veröffentlicht. ■



Der neu gewählte Vorstand der CDA im Kreis Coesfeld mit dem Nottulner Bundestagsabgeordneten Karl Schiewerling (5. v. r.) und dem Vorsitzenden Jan Willimzig (4. v. r.). Es fehlen Anne Braune, Wilfried Brosch und Maria Weiling.

JAN WILLIMZIG NEUER CDA-KREISVORSITZENDER

Unterstützung für Schiewerling und Laumann ausgesprochen

Kreis Coesfeld. Jan Willimzig heißt der neue Vorsitzende der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft (CDA) im Kreis Coesfeld. Willimzig (24, Dülmen) übernimmt das Amt von Ulrike Prott, die aus familiären Gründen nicht erneut kandidierte. Zu seinen Stellvertretern wählten die Mitglieder Anne Braune (Lüdinghausen) und Ralf Steindorf (Coesfeld). Monika Willimzig (Dülmen) wurde erneut zur Schriftführerin ernannt. Die Pressearbeit auf Kreisebene übernimmt weiterhin Andre Braune (Lüdinghausen).

Insgesamt sieben Beisitzer ergänzen den Kreisvorstand: Wilfried Brosch (Lüdinghausen), Claus Joachimczak (Dülmen), Margret Lütke-Scharmann (Lüdinghausen), Hans-Werner Pfisterer (Coesfeld), Hermann Südfeld (Lüdinghausen), Dieter Voß (Dülmen) und Maria Weiling (Lüdinghausen).

Neben den Wahlgängen stand ein Vortrag des arbeitsmarkt- und sozialpolitischen Sprechers der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Karl Schiewerling MdB, im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung. Schiewerling hob hervor: „Wir haben die seltene Gelegenheit Grundsätze der CDA in die Politik einzubringen wie lange nicht mehr!“ Nicht zuletzt seien Punkte wie Lohnuntergrenze, Bildung, Qualifizierung und Perspektiven maßgeblich für soziale Gerechtigkeit. Dass soziale Gerechtigkeit vielfach ausgehebelt werde, machte Schiewerling am Beispiel der Werkverträge deutlich. „Das sind Reaktionen auf vorhandene Regelungen in Deutschland“, so Karl Schiewerling. Hier habe sich ein Mittel zur Umgehung der Lohnuntergrenze bei Leiharbeits- bzw. Zeitarbeitsverträgen gefunden. Während bei der Leih- bzw. Zeitarbeit die Arbeitnehmer durch ein anderes Unternehmen überlassen werden, gelten gleichwohl Punkte wie Mindestlohn weiter.

Bei Werkverträgen stehe allerdings das Produkt im Mittelpunkt. Es werde lediglich das fertige Werk geschuldet. Für das „Wie“ sei der Werkvertragnehmer verantwortlich. Am Beispiel von Zerlegebetrieben machte Schiewerling deutlich, dass hier auch als fertiges Produkt das Zerlegen eines Schweines zu sehen sei. Häufig würden hierfür Arbeitskräfte aus Rumänien oder Bulgarien angestellt, die zwar mehr Geld als in ihren Heimatländern bekämen, deren Lohn aber immer noch unter dem Mindestlohn in Deutschland läge. Schiewerling fasst zusammen: „Sobald wir ein Schlupfloch gestopft haben, werden sich neue Wege öffnen. Das ist auch nicht schlimm. Es muss aber fair und ordentlich zugehen“, fordert der Nottulner Bundestagsabgeordnete.

Werkverträge, Sozialpolitik, Inklusion, Erziehung, Betreuung und Pflege, das sind auch die Punkte, die sich der neue Kreisvorsitzende für die nächsten zwei Jahre vorgenommen hat. In der konstituierenden Sitzung direkt nach der Versammlung sprach daher der Kreisvorstand seine Unterstützung für Karl Schiewerling bei der Kandidatur im Bundestagswahlkampf und für den Bundesvorsitzenden Karl-Josef Laumann bei der Kandidatur für den CDA-Bundesvorstand aus.

VON ANDRE BRAUNE

IMPRESSUM

Herausgeber
CDA Dülmen
Am Wasserturm 11
48249 Dülmen
Telefon: +49 2594 87718
roland.hericks@cdu-duelmen.de
www.cdu-duelmen.de

Redaktion
Roland Hericks (v.i.S.d.P.), Claus
Jocachimczak, Karl Schönhaus, Jan
Willimzig

Gestaltung
Jan Willimzig

Fotografie/Bildbearbeitung
Dieter Voß, Jan Willimzig

Die Ausgaben erscheinen in unregelmäßigen Abständen für alle CDA/CDU-Mitglieder in Dülmen. Sie können unter www.cda-coe.de

und www.cdu-duelmen.de heruntergeladen werden.

Namensartikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.